



Lesesaalexemplar

GESETZBLATT

der Deutschen Demokratischen Republik

169

1977

Berlin, den 1. Juni 1977 | Teil I Nr. 16

Tag	Inhalt	Seite
28. 4. 77	Verordnung über den „Tag der Genossenschaftsbauern und Arbeiter der sozialistischen Land- und Forstwirtschaft“ und über die Verleihung staatlicher Auszeichnungen	169
28. 4. 77	Verordnung über die Verhütung von und den Ersatz für Wildschaden — Wildschadenverordnung —	172
3. 5. 77	Anordnung über die Nomenklatur überwachungspflichtiger Röhrenöfen	174
3. 5. 77	Anordnung über die Nomenklatur überwachungspflichtiger Heizsysteme mit organischen Wärmeträgern	175
3. 5. 77	Anordnung über die Aufhebung einer Rechtsvorschrift auf dem Gebiet überwachungspflichtiger Anlagen	175
10. 5. 77	Anordnung über die Inkraftsetzung und Herausgabe der speziellen Kalkulationsrichtlinien im Bereich des Ministeriums für Kohle und Energie.....	176
	Hinweis auf Veröffentlichungen im Sonderdruck des Gesetzblattes der Deutschen Demokratischen Republik	176

Verordnung über den „Tag der Genossenschaftsbauern und Arbeiter der sozialistischen Land- und Forstwirtschaft“ und über die Verleihung staatlicher Auszeichnungen

vom 28. April 1977

Zur gesellschaftlichen Anerkennung und Würdigung hoher Arbeitsleistungen in der sozialistischen Land- und Forstwirtschaft wird im Einvernehmen mit dem Bundesvorstand des Freien Deutschen Gewerkschaftsbundes folgendes verordnet:

§ 1

(1) Zu Ehren der Werktätigen der Land- und Forstwirtschaft wird in jedem Jahr der dritte Sonntag im Monat Juni als „Tag der Genossenschaftsbauern und Arbeiter der sozialistischen Land- und Forstwirtschaft“ festlich begangen.

(2) Der „Tag der Genossenschaftsbauern und Arbeiter der sozialistischen Land- und Forstwirtschaft“ ist in den Betrieben, Genossenschaften und Einrichtungen der sozialistischen Land- und Forstwirtschaft, außer in den VEB Kreisbetrieb für Landtechnik und den VEB Landtechnischer Anlagenbau, durchzuführen.

§ 2

(1) Anlässlich des „Tages der Genossenschaftsbauern und Arbeiter der sozialistischen Land- und Forstwirtschaft“ werden

- der Ehrentitel „Verdienter Genossenschaftsbauer der Deutschen Demokratischen Republik“
- der Ehrentitel „Verdienter Werktätiger der Land- und Forstwirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik“
- die „Medaille für hervorragende Leistungen in landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften der Deutschen Demokratischen Republik“

— die „Medaille für hervorragende Leistungen in der Land- und Forstwirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik“

gestiftet.

(2) Es können jährlich bis zu 100 Ehrentitel und 200 Medaillen verliehen werden.

(3) Einzelheiten der im Abs. 1 genannten staatlichen Auszeichnungen werden durch die Ordnungen über die Verleihung (Anlagen 1 bis 4) geregelt.

§ 3

Bei der zentralen Veranstaltung anlässlich des Tages der Genossenschaftsbauern und Arbeiter der sozialistischen Land- und Forstwirtschaft sind die hervorragenden Leistungen der Genossenschaftsbauern und Arbeiter der sozialistischen Land- und Forstwirtschaft im sozialistischen Wettbewerb zur Erfüllung und Übererfüllung der volkswirtschaftlichen Aufgaben durch die Verleihung der im § 2 Abs. 1 genannten staatlichen Auszeichnungen zu würdigen.

§ 4

Die Ehrentitel „Meisterbauer der genossenschaftlichen Produktion“ und „Brigade der hervorragenden Leistung“ werden ab 1. Januar 1978 nicht mehr verliehen. Bisherige verliehene Ehrentitel behalten ihren Charakter als staatliche Auszeichnungen.

§ 5

(1) Diese Verordnung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.

(2) Am 1. Januar 1978 treten außer Kraft:

- Ordnung über die Verleihung des Ehrentitels „Meisterbauer der genossenschaftlichen Produktion“ (Anlage 4 der Neunten Verordnung vom 28. August 1964 über staatliche Auszeichnungen [GBl. II Nr. 94 S. 773]),